

---

## Shell kompensiert CO2-Emissionen bei Schmierstoffen

Shell wird die Gesamtemissionen an Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) von mehr als 200 Millionen Litern synthetischer oder auf Synthesetechnologie basierter Schmierstoffe kompensieren. Dazu zählen Produkte aus den Produktfamilien Shell Helix für Pkw-Motoren, Shell Rimula für Nutzfahrzeuge sowie eine breite Palette von Industrie-Schmierstoffen wie Shell Omala für den Windsektor. Die ausgeglichenen Schmierstoffe werden in Schlüsselmärkten in ganz Europa wie in Großbritannien, Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, Polen, den Niederlanden Luxemburg und der Türkei erhältlich sein.

Durch den CO<sub>2</sub>-Ausgleich werden die Emissionen über den gesamten Lebenszyklus ausgeglichen, von der Rohstoffbeschaffung, über die Verpackung, die Herstellung, den Vertrieb, die Kundennutzung bis hin zur Entsorgung am Ende der Lebensdauer. Jede CO<sub>2</sub>- Emissionsgutschrift repräsentiert die Reduktion oder Vermeidung von einer Tonne CO<sub>2</sub>. Insgesamt bedeutet das eine jährliche Einsparung von rund 700.000 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Jahr. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



Foto: Auto-Medienportal.Net/Shell



Fabian Ziegler.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Shell

---